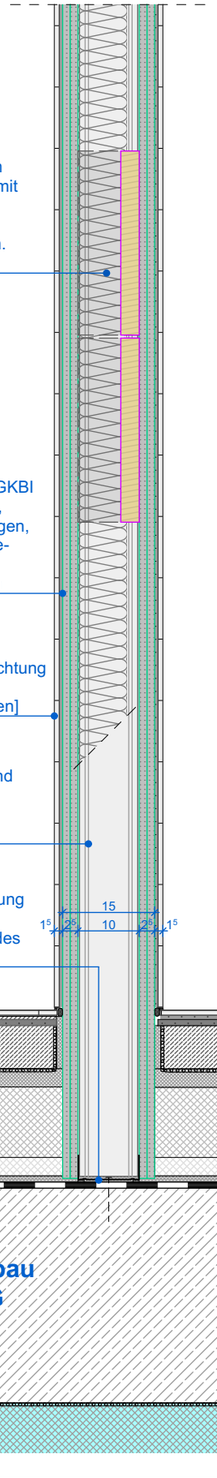
Art des zu verwendenen Wandtyps, Verortung von Verstärkungen gem. Übersichtspläne:
AR-PP-TRO-E0 Trockenbau Übersicht EG
AR-PP-TRO-E1 Trockenbau Übersicht OG



Traverse
für wandhängende Lasten über Plattengrenzwerte hinaus, angeordet im Wandhohlraum, Mehrschichtholzplatte mit U-Profilen oder Flachstahlplatte für Anschluss an CW-Profile.
Bereiche sowie notwendige Höhen gem. Trockenbau Übersichten

Metallständerwand - Feuchtraumbeplankung
d = 150mm, nichttragend,
Richtbreite CW-Profile u.
UW-Profil = 100mm, Deckenanschluss gleitend bei Erfordernis,
beidseitig doppelt beplankt mit 12,5mm Gipskartonfeuchtraumplatten min. Typ GKBI (H2) gem. DIN 18180 bzw. DIN EN 520, Verspachtelt Qualitätsstufe Q2, abgezogen, R'w ≥ 47dB - Hohlraum mit Mineralwolle-Dämmschicht, Höhe OK Rohdecke
bis UKRD EG ca. 4,40m, OG ca. 3,95m

Wandbelegung
Fliesen bis 1,50m, einschl. Systemabdichtung im Verbund, W1-I gem. DIN 18534,
d = in Summe ca. 15mm [Gewerk Fliesen]

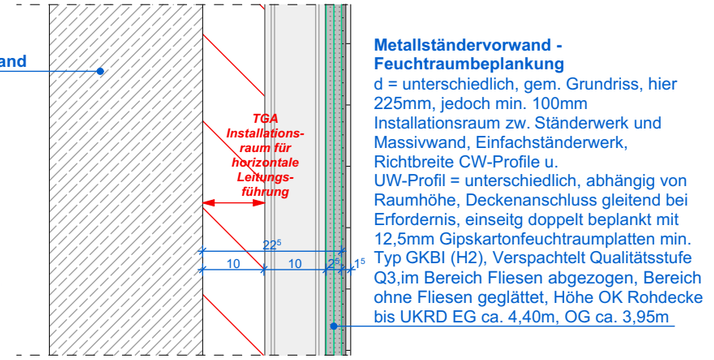
CW-Profil
Stahl verzinkt, Ständerabstand gem. Normung, Verarbeitungshinweis u. Erfordernis der Wandart

UW-Profil
Stahl verzinkt, Verbindung gem. Normung und Verarbeitungshinweis des Herstellers

15
1,5 2,5 10 2,5 1,5

1 1 3 11,5 3 8,5 1 35 16

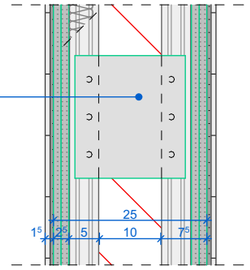
Vertikalschnitt Wandaufbau und Bodenanschluss EG GK-Feuchtraumwand M1:10



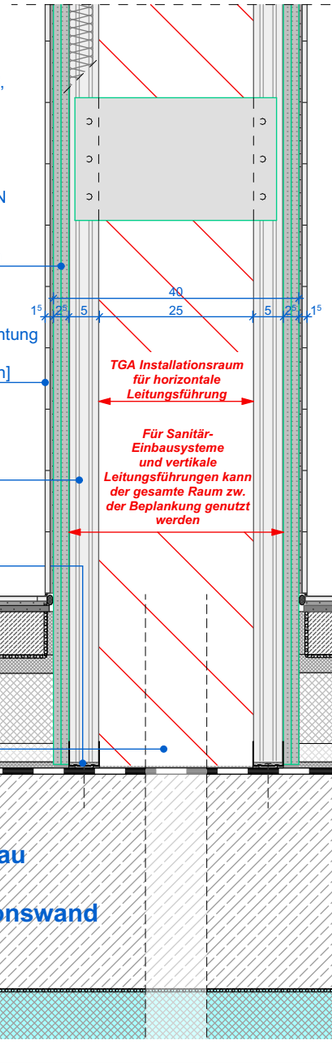
Vertikalschnitt GK-Feuchtraum-Vorwandschale M1:10

Stahlbetonwand

Metallständervorwand - Feuchtraumbeplankung
d = unterschiedlich, gem. Grundriss, hier 225mm, jedoch min. 100mm
Installationsraum zw. Ständerwerk und Massivwand, Einfachständerwerk,
Richtbreite CW-Profile u.
UW-Profil = unterschiedlich, abhängig von Raumhöhe, Deckenanschluss gleitend bei Erfordernis, einseitg doppelt beplankt mit 12,5mm Gipskartonfeuchtraumplatten min. Typ GKBI (H2), Verspachtelt Qualitätsstufe Q3,im Bereich Fliesen abgezogen, Bereich ohne Fliesen geglättet, Höhe OK Rohdecke
bis UKRD EG ca. 4,40m, OG ca. 3,95m



Verlaschung
im gleichen Plattensystem,
min. 300mm Höhe,
min. alle 900mm anordnen,
kann systembedingt abweichen



Metallständerinstallertionswand - Feuchtraumbeplankung
d = hier 400mm, kann abweichen, gem. Grundriss, Doppelständerwerk, verlascht,
Richtbreite CW-Profile u.
UW-Profil = 50mm, Deckenanschluss gleitend bei Erfordernis,
beidseitig doppelt beplankt mit 12,5mm Gipskartonfeuchtraumplatten min. Typ GKBI (H2) gem. DIN 18180 bzw. (DIN EN 520), Verspachtelt Qualitätsstufe Q2,
R'w ≥ 47dB, Höhe OK Rohdecke
bis UKRD EG ca. 4,40m, OG ca. 3,95m

Wandbelegung
Fliesen bis 1,50m, einschl. Systemabdichtung im Verbund, W1-I gem. DIN 18534,
d = in Summe ca. 15mm [Gewerk Fliesen]

CW-Profil
doppelt angeordnet, Ständerabstand gem. Normung, Verarbeitungshinweis u. Erfordernis der Wandart

UW-Profil
Verbindung gem. Normung und Verarbeitungshinweis des Herstellers

Durchführung
Art und Größe gem. TGA-Planung, Positionen Informativ in Grundriss- und Grundungplan

Vertikalschnitt Wandaufbau und Bodenanschluss EG GK-Feuchtrauminstallationswand M1:10

± 0,00= OKFFB EG= 54,75mNN

Plannummer 1745-5-AR-AP-D-3202-01-f

Ausführungsplanung

Projekt
Neubau einer Grundschule
Leoschule Lünen
Bismarckstraße 1
44532 Lünen

Bauherr
ZGL
Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen
Willy-Brandt-Platz 5
44532 Lünen
Tel. 02306 I 104-0

Architekt

Planinhalt
3202 Trockenbauwände Feuchträume

Maßstab	Einheit	Blattformat	Ausgabedatum
1:10	**m/cm**	**420/297**	**24.09.2026**

Unterschrift / Datum
Anlage zum LV -
Nur zur Angebotskalkulation

Bauherr | Architekt